

Ressort: Entertainment

Linda Zervakis hat im Mutterschutz öfter auf Nachrichten verzichtet

Hamburg, 09.02.2016, 11:11 Uhr

GDN - "Tagesschau"-Sprecherin Linda Zervakis hat im Mutterschutz "manchmal einfach keine Nachrichten mehr geguckt". "Es gibt Tage, an denen Dreiviertel der Sendung traurige Nachrichten sind", sagte Zervakis im Gespräch mit der Zeitschrift "Emotion" (Ausgabe 03/16).

"Da schnürt sich einem manchmal schon der Hals zu", so die Moderatorin, die vor einem Jahr zum zweiten Mal Mutter wurde. Sie habe Angst, dass der Frieden in Europa bedroht sei. "Man überlegt schon, ob es richtig war, zwei Kinder in diese Welt zu setzen", sagte die 40-Jährige. Die Nachrichtenlage war jedoch nicht der Grund, der Zervakis zu Beginn ihrer Karriere vom Fernsehen abgehalten hat: "Als ich klein war, gab es nur drei Programme. Nachrichtensprecher waren so etwas wie Götter", sagte die Tochter griechischer Einwanderer. "Ich habe beim Radio angefangen. Zum Fernsehen habe ich mich nicht getraut, dafür war ich zu unsicher."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-67556/linda-zervakis-hat-im-mutterschutz-oefter-auf-nachrichten-verzichtet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com